

Erfolgreich verkuppelt mit Rameder

Rameder, führender Anbieter von Anhängerkupplungen im deutschsprachigen Raum, expandiert nun auch auf den Schweizer Markt.

VON PHILIPP HAYDER,
AUTO&WIRTSCHAFT ÖSTERREICH

Neben den vergleichsweise teuren Anhängerkupplungen, die über die Teile- und Zubehörorganisationen der Autobauer vermarktet werden, und den aggressiven Angeboten der Grossmärkte gibt es einen dritten Weg: Jene qualitativ hochwertigen und mit marktgerechten Preisen versehenen Kupplungen, die Rameder anbietet. Innerhalb von nicht einmal 20 Jahren wurde das deutsche Unternehmen zum diesbezüglichen Marktführer im deutschsprachigen Raum.

Schweiz neu im Fokus

Nach den erfolgreichen Aktivitäten in Deutschland und Österreich sowie in Polen und zunehmend in Westeuropa will man nun auch in der Schweiz aktiv werden. Den Auftakt bildet eine Faxaktion, mit der man den direkten Kontakt zu den Garagen sucht. «Schweizer Firmenkunden erhalten natürlich bessere Konditionen als private Abnehmer», erläutert Geschäftsführer **Dirk Schöler**.



«Schweizer Firmenkunden erhalten bessere Konditionen als private Abnehmer.» Dirk Schöler, Geschäftsführer Rameder.

Weitere Argumente für Rameder: Im Zentrallager Munschwitz (D) sind laut Firmenangaben ständig mehr als 60'000 Anhängerkupplungen verfügbar, darunter Varianten für so aussergewöhnliche Zugfahrzeuge wie Toyota Aygo, Ford Ka und BMW Z4. Der Versand in die Schweiz erfolgt innerhalb von zwei bis vier Tagen. Dass neben Anhängerkupplungen auch die zugehörigen Elektrosätze sowie eine kostenfreie Technik-, Service- und Bestellhotline angeboten werden, erleichtert den Garagenkunden die tägliche Arbeit.



Selbst ein Toyota IQ wird dank Rameder zu einem Zugfahrzeug.

Bemerkenswerte Erfolgsgeschichte

Dass Rameder mittlerweile über 200'000 Anhängerkupplungen verkauft, ist umso bemerkenswerter, wenn man die Anfänge im Keller eines bayerischen Einfamilienhauses bedenkt: Firmengründer **Ulrich Rameder** handelte nebenberuflich mit Gebrauchtwagen, um sich sein Gehalt aus dem öffentlichen Dienst aufzubessern. Sein Hauptmarkt war das damalige Jugoslawien, doch der Ausbruch der dortigen Bürgerkriege machte sein Geschäftsmodell von einem Tag auf den anderen zunichte. Was Rameder blieb, waren die gebrauchten Anhängerkupplungen, die von den häufig niederländischen

Vorbesitzern an den Autos angebracht, doch von den statusbewussten Käufern auf dem Balkan nicht gewünscht worden waren.

Kurzerhand machte Rameder diesen «Restbestand» zu Geld – und stiess auf einen davor völlig unterschätzten Markt. Die Ein-Mann-Firma entwickelte sich innerhalb von zwei Jahrzehnten zu einem mehr als 140 Mitarbeiter beschäftigenden Unternehmen, das Anfang 2011 Mehrheitlich vom Investmentfonds «The Riverside Company» übernommen wurde: Eine Erfolgsgeschichte, die nun in der Schweiz fortgesetzt werden soll.

www.rameder.ch

Autoklimaanlagen • Standheizungen • Transportkühlanlagen • Zubehör

KLIMA TOP AG

Ihr Ansprechpartner für Klima und Komfort im Fahrzeug

Beratung • Verkauf • Ein- und Umbauten • Service • Reparaturen
Service- und Ersatzteile / Werkstatzubehör

Riedackerstr. 19 • Postfach 157 • CH-8153 Rümlang
info@klimatop.ch • Tel: 044 817 11 11